

# DLRG-Pressemitteilung

12.04.2011

## JHV-Thema – Neubau der DLRG

Die diesjährige Jahreshauptversammlung der Deutschen Lebens-Rettungs-Gesellschaft, Ortsverband Babenhausen e.V. stand ganz im Thema des geplanten Neubaus im Freibad Babenhausen. Zunächst ging es aber darum, die Berichte des Vorsitzenden, des Technischen Leiters, des Schatzmeisters und der Jugendleiterin zu hören und dann die beantragte Entlastung zu geben. Diese Programmpunkte konnten ohne Probleme abgearbeitet werden. Ein Thema gab aber zu denken. Der Bundesverband der DLRG wirbt auch in unserem Bereich massiv durch Direktanschreiben an Privatpersonen um Spenden. Diese Spenden kommen nicht der DLRG Babenhausen zu Gute, auch nicht zu einem kleinen Teil. Das führte dazu, dass sich einige Spender direkt an den Vorstand gewandt haben und die Beträge dem Ortsverband zur Verfügung stellten. Die DLRG hier in der Stadt ist ein kleiner, aber feiner Verein. So ist es vielen nicht bekannt, dass die Wasseraufsicht und der Sanitätsdienst am Königsee in Zellhausen seit vielen Jahren an den kompletten Wochenenden und Feiertagen völlig alleine von der DLRG Babenhausen gestellt wird. Was immer wieder erstaunt, ist die Tatsache, dass die Kurse zum Erlernen des Schwimmens für Erwachsene immer wegen Teilnehmermangel ausfallen. Neu im Angebot ist für die Erwachsenen ab 18 Jahren am Sonntag von 11:00 – 12:00 Uhr die Aquagymnastik im warmen Hallenbadwasser unter Leitung einer professionellen Übungsleiterin. Und das völlig kostenlos. Sogar die aufwendige Ausrüstung wird von dem Ortsverband gestellt. Weiterhin ist es nicht bekannt, dass viele Bäder im Umkreis von uns mit Rettungsschwimmern versorgt werden. Einen immer größeren Zuspruch findet das Angebot der Durchführung von Erste-Hilfe-Kursen in Betrieben, Schulen und Vereinen. Die DLRG OV Babenhausen e.V. ist durch die Qualitätssicherungsstelle der Berufsgenossenschaften zertifiziert, Kurse für Betriebe und Schulen durchzuführen. Vier Ersthelferausbilder sorgen für einen reibungslosen Ablauf, auch an den Arbeitstagen in der Woche. Nach der Fertigstellung des Neubaus werden die Kurse in dem Schulungsraum dort stattfinden. Dieser Neubau dient auch als Begegnungsstätte für die Kinder und Jugendlichen, die seit der Kündigung des DLRG-Raumes durch die Stadt keine Möglichkeit mehr hatten, sich zu treffen. Jugendarbeit kann nur dann stattfinden, wenn eine Räumlichkeit vorhanden ist. Durch zahlreiche, auch sehr umfangreiche Sach- und Geldspenden wird es ermöglicht, diesen Neubau zu stemmen. Eine ehrenvolle Aufgabe ist es immer wieder für den Vorstand langjährige Mitglieder auszuzeichnen. So wurden diesmal Anette Cichy für 10 Jahre, Renate und Thomas Bludau für 25 Jahre und als Krönung Reinhold Mohrhardt für 50 Jahre Mitgliedschaft ausgezeichnet.



Bildunterschrift:  
von links : Thomas Bludau, Anette Cichy, Reinhold Mohrhardt, 1.Vorsitzender Dieter Sähring, Renate Bludau.